

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 11/0015</b>
<b>6011 - Team Natur und Landschaft</b>			<b>Datum: 18.01.2011</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Herr Uwe Reher</b>	<b>Tel.: 246</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>6011-Reher/Jung</b>		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr**

**20.01.2011**

**Mitteilung zu einem Antrag von Herrn Roeske , SPD zum Fußweg Zwickmöhlen/ Kleingartengelände unter Top 6.6 aus der Sitzung des StuV/040/ X 18.11.2010**

**Sachverhalt**

**Herr Roeske stellte für die SPD-Fraktion folgenden Antrag:**

Wir beantragen, den vorhandenen Fußweg - teilweise Trampelpfad – von Zwickmöhlen zum Kleingartengelände (ca. 50 m) als Rad- und Fußweg auszubauen. Mittel dafür müssten im entsprechenden Haushaltstitel zur Verfügung stehen.

**Zum Antrag von Herrn Roeske nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:**

Der vorhandene Trampelpfad weist zwischen der Siedlung Zwickmöhlen und dem Gebiet Kringelkrugweg auf einen Bedarf für eine Wegeverbindung für Fußgänger und Radfahrer hin. Ein derartiger Verbindungsweg vom Bereich Zwickmöhlen nach Harkshörn würde für Radfahrer und Fußgänger eine deutliche Wegeverkürzung ergeben. Bisher müssten Radfahrer und Fußgänger offiziell über Zwickmöhlen, Ulzburger Straße und Harkshörner Weg außen herum zum Kringelkrugweg gehen oder radeln.

Der bestehende Trampelpfad verläuft direkt auf der Flurstücksgrenze zwischen dem stadteigenen Grundstück der Bahntrasse und dem Flurstück 222 der Flur 2 Harksheide, das sich seit 2009 im Eigentum des Kreises Segeberg befindet. Anlass für den Grunderwerb dürfte die in der Planfeststellung zur Verlängerung der Schleswig-Holstein-Straße planfestgestellte Ausgleichsmaßnahme Wiedervernässung des Zwickmoores sein, für die eine nördliche Teilflächen des Flurstücks erforderlich ist. Für den Bau einer 3 m breiten Wegetrasse würde ein ca. 5 m breiter Randstreifen am Südrand des Grundstücks benötigt.

Die Verwaltung wird zur Schaffung dieser wünschenswerten Geh- und Radwegverbindung Kontakt mit dem Kreis Segeberg aufnehmen und eine Abstimmung mit dem Kleingartenverein vornehmen. Über das Ergebnis der Bemühungen wird dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr zeitnah berichtet.

Haushaltsmittel für diese kleine Wegebaumaßnahme stehen im Budget der Arbeitsgruppe Radverkehr zur Verfügung.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	----------	-------------------